

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Katina Schubert (LINKE)

vom 22. Mai 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 23. Mai 2018)

zum Thema:

**Umsetzung des Beschlusses zum Verzicht auf sachgrundlose Befristung II –
Berliner Verwaltung**

und **Antwort** vom 31. Mai 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 04. Jun. 2018)

Frau Abgeordnete Katina Schubert (LINKE)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/15 092

vom 22. Mai 2018

über Umsetzung des Beschlusses zum Verzicht auf sachgrundlose Befristung II – Berliner Verwaltung

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Stellen sind in den Hauptverwaltungen befristet und wie viele davon ohne Sachgrund (bitte nach Verwaltungen aufschlüsseln)?
4. Wie viele Stellen sind in den nachgeordneten Behörden befristet und wie viele davon ohne Sachgrund (bitte nach Behörden aufschlüsseln)?
7. Wie viele Stellen sind in den Bezirken befristet und wie viele davon ohne Sachgrund (bitte nach Bezirken aufschlüsseln)?

Zu 1., 4. und 7.: Die Anzahl der befristet Beschäftigten bzw. der sachgrundlos befristeten Beschäftigten der Senatsverwaltungen, der diesen nachgeordneten Einrichtungen und der Bezirksverwaltungen im Januar 2018 ist der Tabelle in der Anlage zu entnehmen. Sie beruhen auf einer Auswertung der Statistikstelle Personal bei der Senatsverwaltung für Finanzen, weil die im Haushaltsplan veranschlagten Stellen in der Regel keine Hinweise auf die Art der Stellenbesetzung (unbefristet, befristet mit Sachgrund, befristet ohne Sachgrund) enthalten. Grundlage hierfür sind die aus dem Verfahren Integrierte Personalverwaltung (IPV) erhobenen Daten. Aktuellere Zahlen stehen für eine Auswertung nicht zur Verfügung.

2. Wie viele sachgrundlos befristete Stellen sind seit dem Senatsbeschluss zum Verzicht auf sachgrundlose Befristungen vom 10. April 2018 entfristet worden (bitte nach Hauptverwaltungen aufschlüsseln)?
3. Bis wann sollen die verbleibenden bislang noch sachgrundlosen Befristungen entfristet werden (bitte nach Hauptverwaltungen aufschlüsseln)?
5. Wie viele sachgrundlos befristete Stellen sind seit dem Senatsbeschluss zum Verzicht auf sachgrundlose Befristungen vom 10. April entfristet worden (bitte nach Behörden aufschlüsseln)?
6. Bis wann sollen die verbleibenden bislang noch sachgrundlosen Befristungen entfristet werden (bitte nach Behörden aufschlüsseln)?
8. Wie viele sachgrundlos befristete Stellen sind seit dem Senatsbeschluss zum Verzicht auf sachgrundlose Befristungen vom 10. April 2018 entfristet worden (bitte nach Bezirken aufschlüsseln)?
9. Bis wann sollen die verbleibenden bislang noch sachgrundlosen Befristungen entfristet werden (bitte nach Bezirken aufschlüsseln)?

Zu 2., 3., 5., 6., 8. und 9.: Bisher gibt es keinen Senatsbeschluss zum Verzicht auf sachgrundlose Befristungen. Der Senat hat in seiner Sitzung am 10. April 2018 die von der von der Senatsverwaltung für Finanzen eingebrachten Abgeordnetenhaus-Vorlage über „Grundsätzlicher Verzicht auf befristete Arbeitsverträge ohne sachlichen Grund“ mit einer Maßgabe zunächst nur zur Kenntnis genommen und die Beschlussfassung über die Vorlage bis zum Vorliegen der Stellungnahme des Rats der Bürgermeister zurückgestellt. Somit gab es für die Dienststellen bisher keine Handlungsvorgabe.

Die erwähnte Vorlage sieht im Übrigen – ebenso wie der Abgeordnetenhausbeschluss vom 30. November 2017 – nicht vor, bestehende Arbeitsverhältnisse zu entfristen. Vielmehr sollen grundsätzlich keine weiteren befristeten Arbeitsverträge ohne sachlichen Grund nach § 14 Abs. 2, Abs. 2a oder Abs. 3 Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) abgeschlossen werden.

Berlin, den 31. Mai 2018

In Vertretung

Klaus Feiler

Senatsverwaltung für Finanzen

Beschäftigte mit befristeten Vertragsarten im unmittelbaren Landesdienst Berlin im Januar 2018 nach Einzelplänen und Behörden der Hauptverwaltung und nach Bezirksverwaltungen

Verwaltungsbereich --- Einzelplan --- Behörde/Bereich --- Bezirk	Beschäftigte insgesamt	Darunter Arbeitnehmer/ -innen	Davon befristet ...			
			ins- gesamt	sachlicher Grund	sach- grundlos	sonstige Gründe
Hauptverwaltung und Bezirksverwaltungen insgesamt	118 410	59 615	4 531	3 455	989	87
Hauptverwaltung insgesamt	95 697	42 980	3 674	2 973	662	39
03 - Regierende/r Bürgermeister/in	626	477	115	93	21	1
RBm - Skzl - außer Wissenschaft und Forschung	227	143	28	28	-	-
RBm - Skzl - Wissenschaft und Forschung	78	34	3	1	1	1
Sekretariat der KMK	321	300	84	64	20	-
05 - Inneres und Sport	28 608	6 185	496	214	280	2
SenInnDS - Inneres	992	261	51	9	42	-
SenInnDS - Sport	202	181	15	9	6	-
PolPräs	22 322	4 488	326	181	143	2
Feuerwehr	4 008	544	54	13	41	-
LABO	1 084	711	50	2	48	-
06 - Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung (einschl. VerfGH)	9 652	2 315	181	123	50	8
SenJustVA	407	189	24	14	10	-
Generalstaatsanwaltschaft	100	37	-	-	-	-
Staatsanwaltschaft	912	225	15	9	4	2
Amtsanwaltschaft	204	50	5	5	-	-
Kammergericht	494	143	9	4	3	2
Landgericht	782	165	5	4	1	-
Amtsgerichte	3 450	924	36	27	7	2
Oberverwaltungsgericht BB	75	19	2	1	1	-
Verwaltungsgericht	246	63	13	11	2	-
Sozialgericht	394	174	18	8	10	-
Justizvollzugsanstalten	2 583	324	54	40	12	2
07 - Umwelt, Verkehr und Klimaschutz	1 311	988	66	45	21	-
SenUVK	901	679	46	39	7	-
Fischereiamt	12	.	.	.	.	.
Verkehrslenkung Berlin	135	88	1	1	-	-
Gem. Obere Luftfahrth. BB	4	.	.	.	.	.
Berliner Forsten	233	186	17	3	14	-
Pflanzenschutzamt	26	26	1	1	-	-
08 - Kultur und Europa	337	257	32	32	-	-
SenKultEuropa	179	122	26	26	-	-
Kultureinrichtungen	116	99	6	6	-	-
Ob. Denkmalschutzbeh. u. Landesdenkmalamt	42	36	-	-	-	-

Noch: Beschäftigte mit befristeten Vertragsarten im unmittelbaren Landesdienst Berlin im Januar 2018 nach Einzelplänen und Behörden der Hauptverwaltung und nach Bezirksverwaltungen

Verwaltungsbereich --- Einzelplan --- Behörde/Bereich --- Bezirk	Beschäftigte insgesamt	Darunter Arbeitnehmer/ -innen	Davon befristet ...			
			ins- gesamt	sachlicher Grund	sach- grundlos	sonstige Gründe
09 - Gesundheit, Pflege und Gleichstellung	382	266	21	20	1	-
SenGPG	305	195	18	17	1	-
LI für gerichtl. u. soziale Medizin	54	48	3	3	-	-
Gemeinsames Krebsregister	23	23	-	-	-	-
10 - Bildung, Jugend und Familie	43 447	28 188	2 259	2 180	56	23
SenBildJugFam	1 481	893	89	66	22	1
Landeszentrale für pol. Bildungsarbeit	8	.	.	.	.	.
Schulen	41 905	27 241	2 163	2 111	31	21
Sozialpäd. Fortbildungsinst. BB	53	.	.	.	.	.
11 - Integration, Arbeit und Soziales	2 147	1 550	106	71	32	3
SenIAS	344	198	42	28	14	-
Arbeitsgerichtsbarkeit	227	108	4	-	1	3
LAGetSi	132	41	1	1	-	-
LAGeSo	736	545	26	18	8	-
WASSt	236	236	7	6	1	-
LAF	472	422	26	18	8	-
12 - Stadtentwicklung und Wohnen	826	641	120	114	6	-
13 - Wirtschaft, Energie und Betriebe	377	206	23	17	4	2
15 - Finanzen	7 984	1 907	255	64	191	-
SenFin	630	230	27	9	18	-
Landeshauptkasse	56	23	3	-	3	-
Finanzämter	6 534	1 146	164	8	156	-
LVvA	612	384	61	47	14	-
Ehemaliger zentraler PÜ (Kap. 1599)	152	124	-	-	-	-
Bezirksverwaltungen insgesamt	22 713	16 635	857	482	327	48
Mitte	2 645	1 967	60	24	28	8
Friedrichshain-Kreuzberg	1 798	1 294	84	25	59	-
Pankow	2 316	1 873	71	64	4	3
Charlottenburg-Wilmersdorf	1 862	1 278	49	31	18	-
Spandau	1 598	1 082	83	31	42	10
Steglitz-Zehlendorf	1 863	1 309	54	19	34	1
Tempelhof-Schöneberg	1 849	1 201	75	42	14	19
Neukölln	1 901	1 294	97	65	29	3
Treptow-Köpenick	1 743	1 392	42	33	9	-
Marzahn-Hellersdorf	1 618	1 291	42	35	4	3
Lichtenberg	1 930	1 563	90	72	17	1
Reinickendorf	1 590	1 091	110	41	69	-